

Beitragsrückerstattung der Allianz Private Krankenversicherung - 118 Mio. Euro Bonus für die Kunden



Finanzen

© Pixabay

• Trotz Niedrigzins bietet Allianz weiter attraktive Rückerstattung • Versicherte erhalten häufig mehr als 1000 Euro • Mit dem Bonus können Versicherte für ihr Alter sparen

Die Allianz Private Krankenversicherung (APKV) zahlt ihren Kunden im Rahmen des Bonus-Programms „Beitragsrückerstattung“ für das Jahr 2016 insgesamt 118 Millionen Euro aus. Versicherte, die 2016 keine Leistungen aus ihrer Vollversicherung in Anspruch genommen haben, bekommen bis zu 30 Prozent ihrer Beiträge zurückerstattet - in ausgewählten Tarifen sogar bis zu 50 Prozent. Haben Kunden im Laufe des Jahres schon Rechnungen eingereicht, können sie im Folgejahr auch nachträglich noch wählen, was für sie lohnenswerter ist.

Während in den vergangenen Jahren viele Unternehmen nach und nach wegen der anhaltenden Niedrigzinsphase ihre Bonus-Programme reduziert haben, bleibt die APKV unverändert bei ihrer attraktiven Beitragsrückerstattung. Dr. Jan Esser, Vorstand der APKV, sagt: „Von unserer Finanzstärke profitieren unsere Kunden direkt.“ Angestellte und Selbständige erhielten oft Zahlungen von deutlich über 1000 Euro.

Nicht nur jüngere Versicherte nutzen die Beitragsrückerstattungen. Über die Hälfte der Versicherten mit einer Rückzahlung ist vielmehr zwischen 51 und 75 Jahre alt.

Die Kunden der APKV können sich ihre Beitragsrückerstattung entweder auszahlen lassen oder in die sogenannte Vorsorgekomponente umwandeln. Damit sorgen sie für ihr Alter vor: Die APKV legt die Gelder am Kapitalmarkt an und reduziert ab einem Alter von 65 Jahren die Beiträge.

Pressekontakt:

Franz Billinger
Telefon: 089/3800-9923
Fax: 089/3800-89923
E-Mail: franz.billinger@allianz.de

Unternehmen

Allianz Deutschland AG
Königinstraße 28
80802 München

Internet: www.allianzdeutschland.de